

VELOKONFERENZ SCHWEIZ

# JAHRESBERICHT 2018

## JAHRESPROGRAMM 2019



VELOKONFERENZ SCHWEIZ  
Rechbergerstrasse 1,  
Postfach 938, 2501 Biel/Bienne

Tel.: 032 365 64 50  
E-Mail: [info@velokonferenz.ch](mailto:info@velokonferenz.ch)  
[www.velokonferenz.ch](http://www.velokonferenz.ch)



# JAHRESBERICHT 2018

## PROJEKTE, VERANSTALTUNGEN UND KOMMUNIKATION

### SAFE AND SERIOUS! – VELOSICHERHEIT MIT SYSTEM FACHTAGUNG VOM 28.11.2018 IN LUZERN

«Safe and Serious» – das war das Motto unserer diesjährigen Tagung. Sie hat gezeigt, dass unser Verkehrssystem für Velofahrende unsicher ist und es nicht genügt, isolierte Einzelteile anzupassen: das ganze System muss geändert werden! Velofahren mit Helm und Leuchtwesten allein gibt keine Sicherheit. Philippe Crist vom internationalen Transportforum der OECD brachte es auf den Punkt: «Versuchen wir, Velofahren im aktuellen Verkehrssystem sicherer zu machen ... oder machen wir das Verkehrssystem sicher für Velofahrende?» Das Thema Sicherheit und safe system wurde von mehreren ReferentInnen aus dem In- und Ausland aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet. Die Referate sind auf der Webseite, Zusammenfassungen im Infobulletin veröffentlicht.

An der Tagung im Verkehrshaus Luzern nahmen 170 Personen teil. Das entspricht in etwa der gleichen Anzahl TeilnehmerInnen wie im Rekordjahr 2016 zum Thema «Just do it! - mutige Velopolitik wird belohnt».

### INFO BULLETINS

Die Nummer 1/2018 widmet sich dem E-Bike und beleuchtet Fakten und Tendenzen der Bereiche Recht, Forschung und Planung. Die Nummer 2/2018 enthält die Zusammenfassungen der Referate aus unserer Fachtagung Safe and serious! – Velosicherheit mit System. In der Rubrik Beispiele aus der Praxis werden beispielhafte, realisierte Massnahmen vorgestellt. Beiträge von Mitgliedern und weiteren Fachpersonen zu dieser Rubrik sind willkommen.

### FOREN BIKESHARING UND VELOSTATIONEN

Die Velokonferenz Schweiz unterstützt Pro Velo Schweiz in fachlichen Fragen, bei der Vorbereitung der Infotreffen und der Redaktion des Newsletters. Im Juni fand ein Austausch mit der Städtekonferenz Mobilität zur Benutzung des öffentlichen Raums für Verleihsysteme statt. Am Infotreffen 2018 in Bern wurden die Velostation Schanzenbrücke am Bahnhof und das neue PubliBike-System besichtigt. Eine Studie zur Vereinheitlichung der Zutrittsysteme zu Velostationen wurde 2018 abgeschlossen. Die Velokonferenz Schweiz dankt ihrem früheren Vorstandsmitglied Aline Renard für ihre kompetente Arbeit in den entsprechenden Gremien.

### NATIONALES PILOTPROJEKT VELOSTRASSEN

Die Pilotprojekte aus Basel, Bern, St. Gallen, Luzern und Zürich wurden vom ASTRA ausgewertet. Das ASTRA hält in seinem Schlussbericht fest, dass keine negativen Auswirkungen festgestellt wurden. Die positiven Effekte seien aber zu gering, um die Velostrasse in der Strassenverkehrsgesetzgebung zu verankern. Das weitere Vorgehen soll mit den Fachorganisationen besprochen werden; die Städte dürfen die Versuchsstrecken vorerst belassen. Die Velokonferenz Schweiz setzt sich weiterhin für Lösungen ein, damit Velohauptrouten und Velovorrangrouten vortrittsberechtigt durch Quartiere geführt werden können.



Safe and serious! – Velosicherheit mit System  
Flyer Fachtagung vom 28.11.2018 in Luzern



Info Bulletin 01/2018

## VERNEHMLASSUNGEN

Die Velokonferenz nahm zum neuen Handbuch Fusswegnetzplanung vom ASTRA und Fussverkehr Schweiz Stellung. Die Vernehmlassung zur Änderung der Verkehrsregeln und Signalisationsvorschriften des ASTRA war Ende 2018 vorbereitet, aber noch nicht abgeschlossen. Die Stellungnahmen der Velokonferenz Schweiz sind auf der Webseite unter Publikationen veröffentlicht.

## WEBSEITE

Anfang 2018 konnte die überarbeitete Webseite aufgeschaltet werden. Sie wurde grafisch überarbeitet, mit einer Suchfunktion versehen und technisch so angepasst, dass sie von den diversen elektronischen Geräten komfortabel angesehen werden kann (responsiv).

## MAILING

Die Velokonferenz informierte die Mitglieder sowie Interessierte der Mailingliste mit mehreren Infomails über Veranstaltungen und Neuigkeiten. Kantone und Städte zeigten sich auch dankbar über die Verbreitung von Stelleninseraten. Mit den Mailings erreicht die Velokonferenz über 800 Personen und Organisationen im In- und Ausland.

## WEITERE AKTIVITÄTEN:

- Koordinationstreffen mit Langsamverkehrsorganisationen
- Teilnahme an der Bundeskoordination Langsamverkehr mit Bundesämtern
- Zusammenarbeit mit der Normierungs- und Forschungskommission NFK 2.4 des VSS
- Mitarbeit in Begleitgruppen zu Forschungsvorhaben
- Vorstandsmitglieder halten an diversen (Fach-)Hochschulen Vorlesungen zu Fuss- und Veloverkehr
- Mitarbeit im Expertenrat des Fonds für Verkehrssicherheit
- Koordination Infrastruktur Fahrrad/Bike (KIFAB) der bfu: Mitorganisation und fachliche Unterstützung
- Mitarbeit bei der Allianz sicheres Velofahren der bfu
- Mitarbeit in der Fachgruppe «sicher Mountainbiken» der bfu
- Mitarbeit in der Kommission Qualitätssicherung Freiwillige Weiterbildung Velo und E-Bike (KQFV) des Schweizerischen Verkehrssicherheitsrats
- Mitarbeit in der Qualitätskontrolle der Velofahrkurse
- Versand von Handbüchern und Broschüren

# VELOKONFERENZ INTERN

## 29. MITGLIEDERVERSAMMLUNG IN ST. GALLEN

48 Mitglieder und Gäste der Velokonferenz Schweiz nahmen an der Mitgliederversammlung teil. Vielen Dank dem Kanton und der Stadt St. Gallen für die Organisation des Anlasses, der professionellen Führungen sowie für das Offerieren des Apéros und des Mittagessens.

Anschliessend an den statuarischen Teil stellten Kollegen von Kanton und Stadt die Mobilitätskonzepte und Projekte der Agglomerationsprogramme vor. Die Firma SFS aus Heerbrugg präsentierte die vorbildliche Veloförderung des Unternehmens. Am Nachmittag konnten unter fachkundiger Leitung Massnahmen und Projekte (per Velo) oder die Altstadt (zu Fuss) besichtigt werden.

## MITGLIEDER

2018 konnten vier Mitglieder neu aufgenommen werden; fünf sind aus der Velokonferenz ausgetreten.

## VORSTAND

Roland Pfeiffer tritt aus gesundheitlichen Gründen als Präsident zurück. Die Velokonferenz Schweiz dankt ihm für seine engagierte Arbeit und wünscht ihm alles Gute. Als neue Präsidentin werden Kathrin Hager und als neues Mitglied des Vorstands Laurent Dutheil aus Lausanne gewählt.

Der Vorstand hat sich an fünf Sitzungen getroffen. Die Vorbereitung der Tagung, die Herausgabe der Infobulletins und die Begleitung der Pilotprojekte Velostrassen haben einen grossen Teil der Arbeit ausgemacht und wurden hauptsächlich ausserhalb der Vorstandssitzungen geleistet. Nach den Vorstandssitzungen wurde die Gelegenheit genutzt, umgesetzte Massnahmen zu besichtigen wie die Schüssinsel in Biel/Bienne und das Freigleis in Luzern.

## GESCHÄFTSSTELLE

Zusätzlich zu den üblichen Arbeiten war die Geschäftsstelle in diesem Jahr mit Koordinationsaufgaben im Nachgang zur Abstimmung des neuen Verfassungsartikels Velo beschäftigt (vgl. Jahresprogramm 2019). Auch dieses Jahr wurde die Geschäftsstelle verschiedentlich für Beratungen angefragt, meist von Architekturbüros zur Veloparkierung. Der Vorstand dankt Daniel Sigrist von der planum biel ag für das Führen der Geschäftsstelle und die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

## RECHNUNG 2018 / BUDGET 2019

Gemäss den an der Mitgliederversammlung abgegebenen Dokumenten.

## BUCHHALTUNG UND REVISION

Vielen Dank an Beata Urwyler für die Buchhaltung sowie Stefan Bürgler und Christoph Lippuner für deren Überprüfung.

## ÜBERSETZUNG

Delphine Renard und Agnès Camacho-Hübner haben kompetent und termingerechtes ins Französische übersetzt. Französische Texte wurden von Vorstandsmitgliedern und der Geschäftsstelle ins Deutsche übertragen.

## UNTERSTÜTZUNG DURCH DAS ASTRA

Die Velokonferenz dankt dem ASTRA für die Unterstützung und ausgezeichnete Zusammenarbeit. Urs Walter vom ASTRA hat auch an einigen Vorstandssitzungen der Velokonferenz teilgenommen.

# JAHRESPROGRAMM 2019

## FACHEXKURSION 2019

Die Fachexkursion findet am 3. September 2019 in der Velohauptstadt Bern statt. Es werden realisierte Lösungen besichtigt: mutige, innovative aber auch gewöhnliche. Wichtig ist, dass man zusammenhängende Netze erhält und dass man die Massnahmen auf die Strasse bringt - just do it!

## VERFASSUNGSARTIKEL UND GESETZ

Seit dem 23. September 2018 ist das Velo in der Bundesverfassung. 73.6 Prozent der Stimmenden haben dem Veloartikel zugestimmt. Diesen Schub gilt es für eine bessere Veloinfrastruktur zu nutzen. Die Velokonferenz wird sich 2019 unter anderem beschäftigen mit:

- Koordination mit dem ASTRA und Neuorientierung der Fachorganisationen im Bereich Veloverkehr
- Bezeichnung von Fachorganisationen im Gesetzestext
- inhaltlichen Wünschen bezüglich des Gesetzestextes

## VELOSTRASSEN UND WEITERE FEHLENDE INSTRUMENTE IN DER WERKZEUGKISTE

Die Diskussion um die Velostrassen haben gezeigt, dass noch weitere Instrumente in der Werkzeugkiste für eine gute Veloinfrastruktur fehlen. Deshalb sollen:

- Anstrengungen unternommen werden, die Velostrassen in der Strassenverkehrsgesetzgebung zu verankern
- weitere fehlende Instrumente aufgelistet werden wie. z.B. vortrittsberechtigten Furten
- die fehlenden Instrumente priorisiert und das weitere Vorgehen bestimmt werden



## ERFAHRUNGSUSTAUSCH VELOVORRANGROUTEN

Mehrere Kantone, Städte und Regionen vertiefen ihre Planungen zu Velovorrangrouten (auch als Velobahnen, Veloschnellrouten oder Velovorzugsrouten bezeichnet). Weil noch keine Beispiele und Vorgehensmuster bestehen, wird von Mitgliedern der Velokonferenz Schweiz ein moderierter Erfahrungsaustausch gewünscht. Dieser soll von der Geschäftsstelle der Velokonferenz organisiert werden. 2019 soll eine erste halbtägige Veranstaltung stattfinden. Sie soll zweisprachig sein und Themen umfassen wie Konzeptstudien / Machbarkeitsstudien, Qualitätsstandards, Musterlösungen (Markierungen, Querungssituationen), Wegweisung / Beschilderung, Beleuchtung, Kommunikationskonzept, Kosten-/ Nutzenanalyse. Die Teilnahme soll allen Mitgliedern der Velokonferenz offen stehen. Die Form der Veranstaltung wird auf die Anzahl Teilnehmer/innen abgestimmt. Aufgrund der Erfahrung der ersten Veranstaltung wird das weitere Vorgehen geplant.

## WEITERE PROJEKTE

- Mitgliederversammlung am 3. April 2019 in Burgdorf
- Herausgabe von zwei Info-Bulletins
- Bearbeitung Handbuch Infrastruktur „Veloverkehr in Kreuzungen“; Anhörung im Herbst 2019
- Mitarbeit in den Foren Bikesharing und Velostationen
- Mitarbeit bei Forschungen und Stellungnahmen zu Normen und Empfehlungen
- Mitarbeit in diversen Gremien und Arbeitsgruppen (vgl. Jahresbericht 2018)
- Kontakte pflegen mit öffentlichen Stellen und Organisationen der Schweiz und des nahen Auslandes wie: ASTRA, SVI, VSS, Pro Velo, SchweizMobil, Fussverkehr Schweiz, bfu

